

### [Puschilin hat eine Reihe von Verboten in der "Donezker Volksrepublik" erlassen](#)

24.09.2023

In dem von Russland besetzten Teil des Donbass sind eine Reihe von Verboten in Kraft getreten. Insbesondere ist die Rede von militärischer Zensur und einem Verbot von Versammlungen. Dies geht aus dem „Dekret“ hervor, das vom Chef der Donezker Volksrepublik Denis Puschilin unterzeichnet wurde.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

In dem von Russland besetzten Teil des Donbass sind eine Reihe von Verboten in Kraft getreten. Insbesondere ist die Rede von militärischer Zensur und einem Verbot von Versammlungen. Dies geht aus dem „Dekret“ hervor, das vom Chef der Donezker Volksrepublik Denis Puschilin unterzeichnet wurde.

„Führen Sie die militärische Zensur von Post und Nachrichten ein, die über Telekommunikationssysteme übertragen werden, sowie die Kontrolle über Telefongespräche“, heißt es in dem „Dokument“.

Außerdem wird ein Verbot von Versammlungen, Kundgebungen und Demonstrationen, Märschen und Streikposten sowie anderer Mittel zur Unterbrechung oder Beendigung der Aktivitäten von Organisationen und anderen Massenveranstaltungen eingeführt.

Darüber hinaus wurde eine Ausgangssperre von Montag bis Freitag von 23:00 bis 04:00 Uhr eingeführt, und den so genannten „Beamten“ und „Haushaltsangestellten“ wurde verboten, ohne Erlaubnis irgendwohin außer nach Russland zu reisen.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass der Sicherheitsdienst der Ukraine Beweise gegen den Leiter der Besatzung „Medienholding Donezker Volksrepublik“ Roman Besedin gesammelt hat. Er positioniert sich als eines der wichtigsten Sprachrohre des Kremls im vorübergehend besetzten Donezk und ruft öffentlich zur physischen Vernichtung des gesamten ukrainischen Volkes auf.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 216

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.